

A**Anlage zur Vorlage Ausgleich von Personalmehrausgaben in den Produktplänen 31, 71****Haushalt der Freien Hansestadt Bremen 2019****Produktgruppe: 31.02.01 Amt f. Versorgung und Integration Bremen****Kamerale Finanzdaten:**

neue

Hst. : 0331/422 01-0

BKZ : 331, FBZ :925

Bezüge und Nebenleist. d Beamt.

Zur Verfügung stehen:

Anschlag 1.677.790,00 €

Haushaltssoll 1.838.890,00 €

davon noch gesperrt 0,00 €
(§ 22 LHO)Stand zum Zeitpunkt der Antragstellung:

- bereits verausgabt 1.646.129,53 €

- bereits verpflichtet 0,00 €

davon aufgrund erteilter
Verpflichtungsermächt. 0,00 € Ausgleich im Deckungsring gewährleistet**20.000,00 € Beantragte Nachbewilligung**

Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei

PGR	Hst.	Zweckbestimmung	€
31.02.01	0331/681 10-5	Entschädigungen nach dem OEG	20.000,00
			0,00
			0,00
			0,00
			0,00
			0,00
			0,00

Personaldaten:zu Stellenverlagerungen (vgl. Anlage)

Anpassung der Beschäftigungszielzahl

PGR	Kernbereich, Raumpflege, Ausbildung	von - bis	Veränderung	neue Planung

Leistungsziele/-kennzahlen:

Anpassung von Leistungszielen/-kennzahlen

PGR/PBR	Leistungsziel/-kennzahl; Einheit	Planung	Veränderung	neue Planung

Der Antrag ist schriftlich beim Senator für Finanzen einzureichen.

A

Sonstige Anmerkungen:

Kurzbeschreibung der Maßnahme

Der Personalhaushalt der Produktgruppe 31.02.01 Amt für Versorgung und Integration Bremen (L) weist bis zum Jahresende 2019 voraussichtliche Mehrausgaben in Höhe von 20 Tsd. Euro aus. Zum Ausgleich des Mehrbedarfs ist eine Nachbewilligung erforderlich. Zur Deckung des Mehrbedarfs werden Minderausgaben der Haushaltsstelle 0331/681 10-5 - Entschädigungen nach dem OEG in Höhe von 20 Tsd. Euro zur Verfügung gestellt. Die ausführliche Darstellung ist der Deputationsvorlage Nr. 20/039-L/S zu entnehmen.

Die Übersicht zur Wirtschaftlichkeitsuntersuchung (WU-Übersicht) ist

- beigefügt.
 nicht erforderlich.

Darstellung der Unvorhersehbarkeit / Unabweisbarkeit

Zustimmung

Produktgruppenverantwortlicher

ja

nein, nicht erforderlich

Produktbereichsverantwortlicher

ja

nein, nicht erforderlich

Produktplanverantwortlicher

ja

nein, nicht erforderlich

Ausschüsse:

ja

nein, nicht erforderlich

Deputationen:

ja

nein, nicht erforderlich

Dep. für Wirtschaft und Arbeit

An den Senator für Finanzen
mit der Bitte um Zustimmung weitergereicht.
Im Auftrag

Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa

Burmeister
Burmeister
2467

Bremen, 21. November
2019

A**Anlage zur Vorlage Ausgleich von Personalmehrausgaben in den Produktplänen 31, 71****Haushalt der Freien Hansestadt Bremen 2019****Produktgruppe: 71.01.01 Mittelstand/Industrie/Außenhandel (L)****Kamerale Finanzdaten:**

neue

Hst. : 0700/422 11-9

BKZ : 700, FBZ :925

Bezüge und Nebenleist. d Beamt.

Zur Verfügung stehen:

Anschlag 383.040,00 €

Haushaltssoll 413.020,00 €

davon noch gesperrt 0,00 €
(§ 22 LHO)Stand zum Zeitpunkt der Antragstellung:

- bereits verausgabt 389.415,82 €

- bereits verpflichtet 0,00 €

davon aufgrund erteilter
Verpflichtungsermächt. 0,00 € Ausgleich im Deckungsring gewährleistet**83.000,00 € Beantragte Nachbewilligung**

Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei

PGR	Hst.	Zweckbestimmung	€
71.90.01	0700/422 90-9	Bezüge und Nebenleistungen der Beamt. (Zentrale Dienste)	3.000,00
71.01.08	0709/892 10-0	Innovationsförderung Schiffbau	80.000,00
			0,00
			0,00
			0,00
			0,00
			0,00

Personaldaten:**zu Stellenverlagerungen** (vgl. Anlage)

Anpassung der Beschäftigungszielzahl				
PGR	Kernbereich, Raumpflege, Ausbildung	von - bis	Veränderung	neue Planung

Leistungsziele/-kennzahlen:

Anpassung von Leistungszielen/-kennzahlen				
PGR/PBR	Leistungsziel/-kennzahl; Einheit	Planung	Veränderung	neue Planung

A

Sonstige Anmerkungen:

Kurzbeschreibung der Maßnahme

Der Personalhaushalt der Produktgruppe 71.01.01 Mittelstand/Industrie/Außenhandel (L) weist bis zum Jahresende 2019 voraussichtliche Mehrausgaben in Höhe von 83 Tsd. Euro aus. Zum Ausgleich des Mehrbedarfs ist eine Nachbewilligung erforderlich. Zur Deckung des Mehrbedarfs werden Minderausgaben der Haushaltsstelle 0709/892 10-0 (Innovationsförderung Schiffbau) in Höhe von 80 Tsd. Euro sowie des Personalbudgets der Produktgruppe 71.90.01 Zentrale Dienste in Höhe von 3 Tsd. Euro zur Verfügung gestellt. Die ausführliche Darstellung ist der Deputationsvorlage Nr. 20/039-L/S zu entnehmen.

Die Übersicht zur Wirtschaftlichkeitsuntersuchung (WU-Übersicht) ist

- beigefügt.
- nicht erforderlich.

Darstellung der Unvorhersehbarkeit / Unabweisbarkeit

[Empty box for representation of unforeseeability / incontestability]

Zustimmung

- | | | |
|---------------------------------|--|---|
| Produktgruppenverantwortlicher | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein, nicht erforderlich |
| Produktbereichsverantwortlicher | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein, nicht erforderlich |
| Produktplanverantwortlicher | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein, nicht erforderlich |
| Ausschüsse: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein, nicht erforderlich |
| Deputationen: | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein, nicht erforderlich |
| Dep. für Wirtschaft und Arbeit | | |

An den Senator für Finanzen
mit der Bitte um Zustimmung weitergereicht.
Im Auftrag

Burmeister

Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa

Burmeister
2467

Bremen, 21. November
2019

A Anlage zur Vorlage Ausgleich von Personalmehrausgaben in den Produktplänen 31, 71

Haushalt der Freien Hansestadt Bremen 2019 Produktgruppe: 71.01.02 Innovation/Technologie (L)

Kamerale Finanzdaten:

neue

Hst. : 0700/422 12-7

BKZ : 700, FBZ : 925

Bezüge und Nebenleist. d Beamt.

Zur Verfügung stehen:

Anschlag 179.380,00 €

Haushaltssoll 199.698,58 €

davon noch gesperrt 0,00 €
(§ 22 LHO)

Stand zum Zeitpunkt der Antragstellung:

- bereits verausgabt 224.040,05 €

- bereits verpflichtet 0,00 €

davon aufgrund erteilter
Verpflichtungsermächt. 0,00 €

Ausgleich im Deckungsring gewährleistet

328.000,00 € Beantragte Nachbewilligung

Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei

PGR	Hst.	Zweckbestimmung	€
70.01.08	0709/892 10-0	Innovationsförderung Schiffbau	328.000,00
			0,00
			0,00
			0,00
			0,00
			0,00
			0,00
			0,00

Personaldaten:

zu Stellenverlagerungen (vgl. Anlage)

Anpassung der Beschäftigungszielzahl				
PGR	Kernbereich, Raumpflege, Ausbildung	von - bis	Veränderung	neue Planung

Leistungsziele/-kennzahlen:

Anpassung von Leistungszielen/-kennzahlen				
PGR/PBR	Leistungsziel/-kennzahl; Einheit	Planung	Veränderung	neue Planung

A**Sonstige Anmerkungen:****Kurzbeschreibung der Maßnahme**

Der Personalhaushalt der Produktgruppe 71.01.02 Innovation/Technologie (L) weist bis zum Jahresende 2019 voraussichtliche Mehrausgaben in Höhe von 328 Tsd. Euro aus. Zum Ausgleich des Mehrbedarfs ist eine Nachbewilligung erforderlich. Zur Deckung des Mehrbedarfs werden Minderausgaben der Haushaltsstelle 0709/892 10-0 in Höhe von 328 Tsd. Euro zur Verfügung gestellt. Die ausführliche Darstellung ist der Deputationsvorlage Nr. 20/039-L/S zu entnehmen.

Die Übersicht zur Wirtschaftlichkeitsuntersuchung (WU-Übersicht) ist

- beigefügt.
 nicht erforderlich.

Darstellung der Unvorhersehbarkeit / Unabweisbarkeit**Zustimmung**

Produktgruppenverantwortlicher

 ja nein, nicht erforderlich

Produktbereichsverantwortlicher

 ja nein, nicht erforderlich

Produktplanverantwortlicher

 ja nein, nicht erforderlich

Ausschüsse:

 ja nein, nicht erforderlich

Deputationen:

 ja nein, nicht erforderlich

Dep. für Wirtschaft und Arbeit

An den Senator für Finanzen
mit der Bitte um Zustimmung weitergereicht.

Im Auftrag


Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa

Burmeister
2467

Bremen, 21. November
2019

A**Anlage zur Vorlage Ausgleich von Personalmehrausgaben in den Produktplänen 31, 71****Haushalt der Freien Hansestadt Bremen 2019****Produktgruppe: 71.01.04 Gewerbeflächen/Regionalplanung (L)****Kamerale Finanzdaten:**

neue

Hst. : 0700/422 14-3

BKZ : 700, FBZ :925

Bezüge und Nebenleist. d Beamt.

Zur Verfügung stehen:

Anschlag 348.930,00 €

Haushaltssoll 394.358,40 €

davon noch gesperrt 0,00 €
(§ 22 LHO)Stand zum Zeitpunkt der Antragstellung:

- bereits verausgabt 426.576,25 €

- bereits verpflichtet 0,00 €

*davon aufgrund erteilter
Verpflichtungsermächt.* 0,00 € Ausgleich im Deckungsring gewährleistet**125.000,00 € Beantragte Nachbewilligung**

Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei

PGR	Hst.	Zweckbestimmung	€
71.01.08	0709/892 10-0	Innovationsförderung Schiffbau	125.000,00
			0,00
			0,00
			0,00
			0,00
			0,00
			0,00
			0,00

Personaldaten:**zu Stellenverlagerungen** (vgl. Anlage)

Anpassung der Beschäftigungszielzahl

PGR	Kernbereich, Raumpflege, Ausbildung	von - bis	Veränderung	neue Planung

Leistungsziele/-kennzahlen:

Anpassung von Leistungszielen/-kennzahlen

PGR/PBR	Leistungsziel/-kennzahl; Einheit	Planung	Veränderung	neue Planung

Der Antrag ist schriftlich beim Senator für Finanzen einzureichen.

A**Sonstige Anmerkungen:
Kurzbeschreibung der Maßnahme**

Der Personalhaushalt der Produktgruppe 71.01.04 Gewerbeflächen/Regionalplanung (L) weist bis zum Jahresende 2019 voraussichtliche Mehrausgaben in Höhe von 125 Tsd. Euro aus. Zum Ausgleich des Mehrbedarfs ist eine Nachbewilligung erforderlich. Zur Deckung des Mehrbedarfs werden Minderausgaben der Haushaltsstelle 0709/892 10-0 (Innovationsförderung Schiffbau) in Höhe von 125 Tsd. Euro zur Verfügung gestellt. Die ausführliche Darstellung ist der Deputationsvorlage Nr. 20/039-L/S zu entnehmen.

Die Übersicht zur Wirtschaftlichkeitsuntersuchung (WU-Übersicht) ist

- beigefügt.
 nicht erforderlich.

Darstellung der Unvorhersehbarkeit / Unabweisbarkeit**Zustimmung**

- | | | |
|---------------------------------|--|---|
| Produktgruppenverantwortlicher | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein, nicht erforderlich |
| Produktbereichsverantwortlicher | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein, nicht erforderlich |
| Produktplanverantwortlicher | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein, nicht erforderlich |
| Ausschüsse: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein, nicht erforderlich |
| Deputationen: | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein, nicht erforderlich |
| Dep. für Wirtschaft und Arbeit | | |

An den Senator für Finanzen
mit der Bitte um Zustimmung weitergereicht.
Im Auftrag


Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa
Burmeister
2467

Bremen, 21. November
2019

A**Anlage zur Vorlage Ausgleich von Personalmehrausgaben in den Produktplänen 31, 71****Haushalt der Freien Hansestadt Bremen 2019****Produktgruppe: 71.01.06 Dienstleistungsförd./Tourism./Zentr.(L)****Kamerale Finanzdaten:**

neue

Hst. : 0700/422 16-0

BKZ : 700, FBZ :925

Bezüge und Nebenleist. d Beamt.

Zur Verfügung stehen:

Anschlag 149.530,00 €

Haushaltssoll 161.100,00 €

davon noch gesperrt 0,00 €
(§ 22 LHO)Stand zum Zeitpunkt der Antragstellung:

- bereits verausgabt 125.207,67 €

- bereits verpflichtet 0,00 €

*davon aufgrund erteilter
Verpflichtungsermächt.* 0,00 € Ausgleich im Deckungsring gewährleistet**47.000,00 € Beantragte Nachbewilligung**

Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei

PGR	Hst.	Zweckbestimmung	€
71.90.01	0700/422 90-9	Bezüge und Nebenleistungen der Beamt. (Zentrale Dienste)	47.000,00
			0,00
			0,00
			0,00
			0,00
			0,00
			0,00
			0,00

Personaldaten:**zu Stellenverlagerungen** (vgl. Anlage)

Anpassung der Beschäftigungszielzahl				
PGR	Kernbereich, Raumpflege, Ausbildung	von - bis	Veränderung	neue Planung

Leistungsziele/-kennzahlen:

Anpassung von Leistungszielen/-kennzahlen				
PGR/PBR	Leistungsziel/-kennzahl; Einheit	Planung	Veränderung	neue Planung

A

Sonstige Anmerkungen:

Kurzbeschreibung der Maßnahme

Der Personalhaushalt der Produktgruppe 71.01.06 Dienstleistungsförderung/Tourismus/Zentren (L) weist bis zum Jahresende 2019 voraussichtliche Mehrausgaben in Höhe von 47 Tsd. Euro aus. Zum Ausgleich des Mehrbedarfs ist eine Nachbewilligung erforderlich. Zur Deckung des Mehrbedarfs werden Minderausgaben des Personalbudgets der Produktgruppe 71.90.01 Zentrale Dienste zur Verfügung gestellt. Die ausführliche Darstellung ist der Deputationsvorlage Nr. 20/039-L/S zu entnehmen.

Die Übersicht zur Wirtschaftlichkeitsuntersuchung (WU-Übersicht) ist

- beigelegt.
- nicht erforderlich.

Darstellung der Unvorhersehbarkeit / Unabweisbarkeit

Zustimmung

Produktgruppenverantwortlicher

ja

nein, nicht erforderlich

Produktbereichsverantwortlicher

ja

nein, nicht erforderlich

Produktplanverantwortlicher

ja

nein, nicht erforderlich

Ausschüsse:

ja

nein, nicht erforderlich

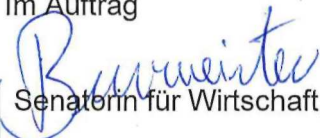
Deputationen:

ja

nein, nicht erforderlich

Dep. für Wirtschaft und Arbeit

An den Senator für Finanzen
mit der Bitte um Zustimmung weitergereicht.
Im Auftrag



Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa

Burmeister
2467

Bremen, 21. November
2019

A Anlage zur Vorlage Ausgleich von Personalmehrausgaben in den Produktplänen 31, 71

Haushalt der Freien Hansestadt Bremen 2019 Produktgruppe: 71.04.01 Gewerbe- und Marktangelegenheiten (S)

Kamerale Finanzdaten:

neue
Hst. : 3571/422 11-2 Bezüge und Nebenleist. d Beamt.
BKZ : 700, FBZ :925

Zur Verfügung stehen:		Stand zum Zeitpunkt der Antragstellung:	
Anschlag	295.200,00 €	- bereits verausgabt	362.765,87 €
Haushaltssoll	362.765,87 €	- bereits verpflichtet	0,00 €
davon noch gesperrt (§ 22 LHO)	0,00 €	davon aufgrund erteilter Verpflichtungsermächt.	0,00 €
		<input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich im Deckungsring gewährleistet	

115.000,00 €	Beantragte Nachbewilligung
---------------------	-----------------------------------

Die Deckung erfolgt durch Einsparungen bei

PGR	Hst.	Zweckbestimmung	€
71.01.08	0709/892 10-0	Innovationsförderung Schiffbau	115.000,00
			0,00
			0,00
			0,00
			0,00
			0,00
			0,00

Personaldaten:

zu Stellenverlagerungen (vgl. Anlage)

Anpassung der Beschäftigungszielzahl				
PGR	Kernbereich, Raumpflege, Ausbildung	von - bis	Veränderung	neue Planung

Leistungsziele/-kennzahlen:

Anpassung von Leistungszielen/-kennzahlen				
PGR/PBR	Leistungsziel/-kennzahl; Einheit	Planung	Veränderung	neue Planung

A**Sonstige Anmerkungen:****Kurzbeschreibung der Maßnahme**

Der Personalhaushalt der Produktgruppe 71.04.01 Gewerbe- und Marktangelegenheiten (S) weist bis zum Jahresende 2019 voraussichtliche Mehrausgaben in Höhe von 115 Tsd. Euro aus. Zum Ausgleich des Mehrbedarfs ist eine Nachbewilligung erforderlich. Zur Deckung des Mehrbedarfs werden Minderausgaben der Haushaltsstelle 0709/892 10-0 (Innovationsförderung Schiffbau) in Höhe von 115 Tsd. zur Verfügung gestellt. Die ausführliche Darstellung ist der Deputationsvorlage Nr. 20/039-L/S zu entnehmen.

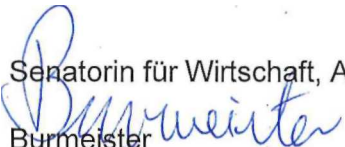
Die Übersicht zur Wirtschaftlichkeitsuntersuchung (WU-Übersicht) ist

- beigefügt.
 nicht erforderlich.

Darstellung der Unvorhersehbarkeit / Unabweisbarkeit**Zustimmung**

- | | | |
|---------------------------------|--|---|
| Produktgruppenverantwortlicher | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein, nicht erforderlich |
| Produktbereichsverantwortlicher | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein, nicht erforderlich |
| Produktplanverantwortlicher | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein, nicht erforderlich |
| Ausschüsse: | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein, nicht erforderlich |
| Deputationen: | <input checked="" type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein, nicht erforderlich |
| Dep. für Wirtschaft und Arbeit | | |

An den Senator für Finanzen
mit der Bitte um Zustimmung weitergereicht.
Im Auftrag

Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europa

Burmeister
2467

Bremen, 21. November
2019